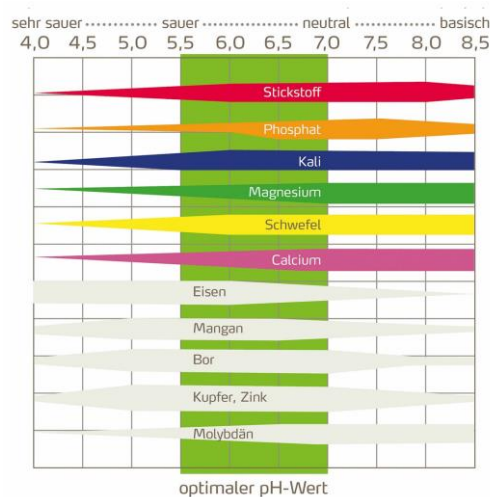




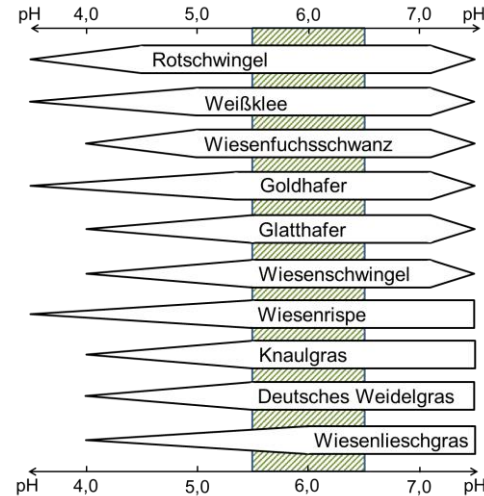
Grunddüngung im Wirtschaftsgrünland

Phosphor- und Kalium-Düngungsversuche

Einfluss des pH-Wertes auf Nährstoffverfügbarkeit und Pflanzenwachstum



Quelle:
DLG Merkblatt 456,
07/2020



Quelle:
Opitz von Boberfeld

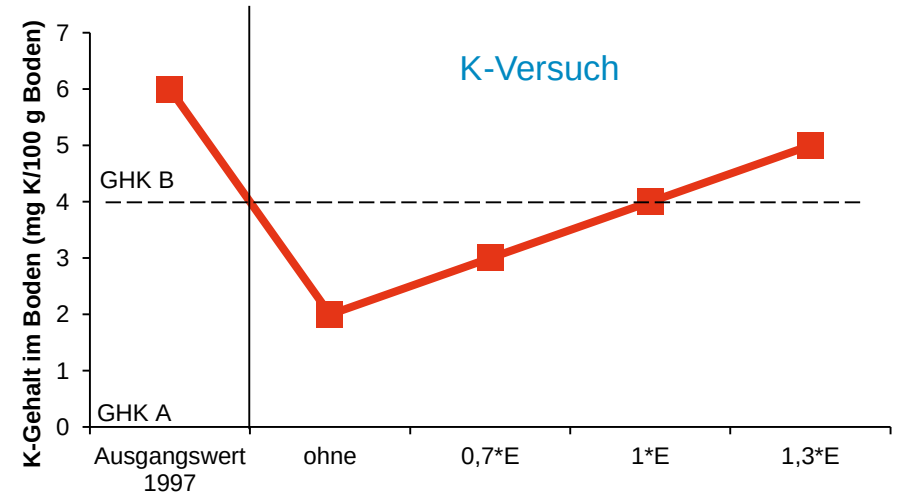
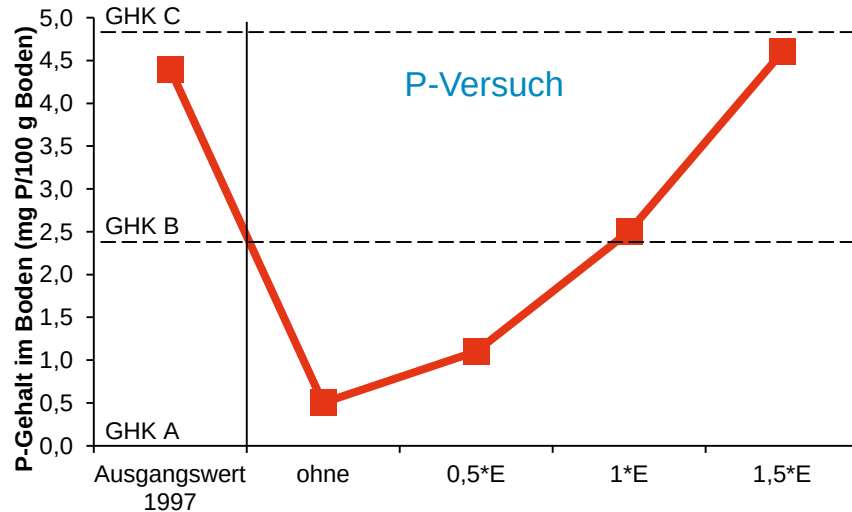
Versuchsanlage

Phosphor (P)- und Kalium (K)-Versuch an drei Standorten in Thüringen

Prüfvarianten		Wechmar	Oberweißbach	Heßberg
1	ohne	Muschelkalk- Hügelländer	Thüringer Schiefergebirge	Auenstandort
2	1*E Entzug	Glatthaferwiese	Goldhaferwiese	Fuchsschwanzwiese
3	0,5*E / 0,7*E Entzug minus 50 % P bzw. 30 % K	360 m NHN 8,6 °C 593 mm	660 m NHN 6,4 °C 902 mm	380 m NHN 8,2 °C 745 mm
4	1,5*E / 1,3*E Entzug plus 50 % P bzw. 30 % K	1*E = 32 kg P/ha/a 203 kg K/ha/a 180 kg N/ha/a	1*E = 26 kg P/ha/a 141 kg K/ha/a 195 kg N/ha/a	1*E = 32 kg P/ha/a 261 kg K/ha/a 275 kg N/ha/a

Entwicklung der Bodennährstoffgehalte

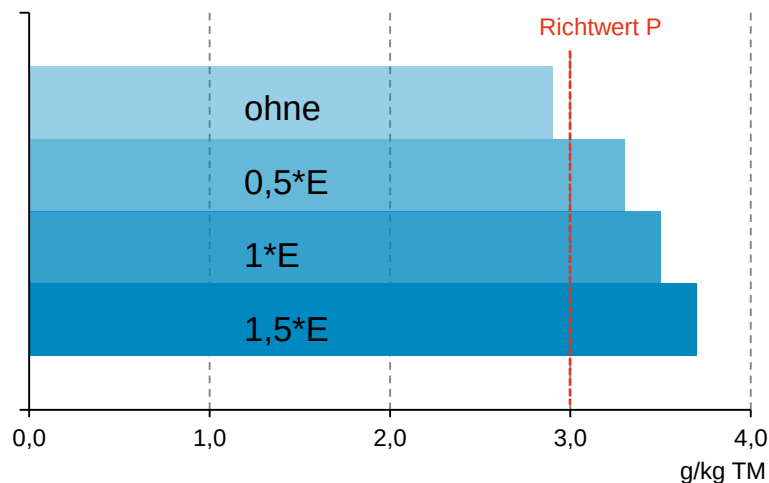
Standort Oberweißbach



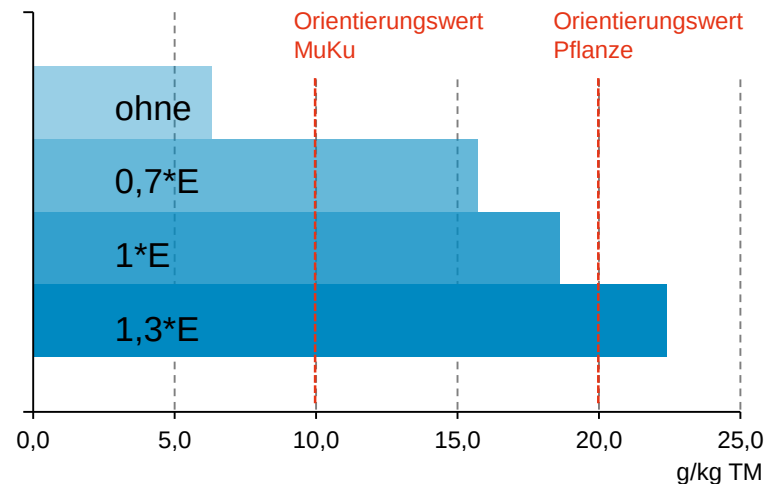
Einfluss auf den Nährstoffgehalt in der Pflanze

Standort Oberweißbach

P-Versuch

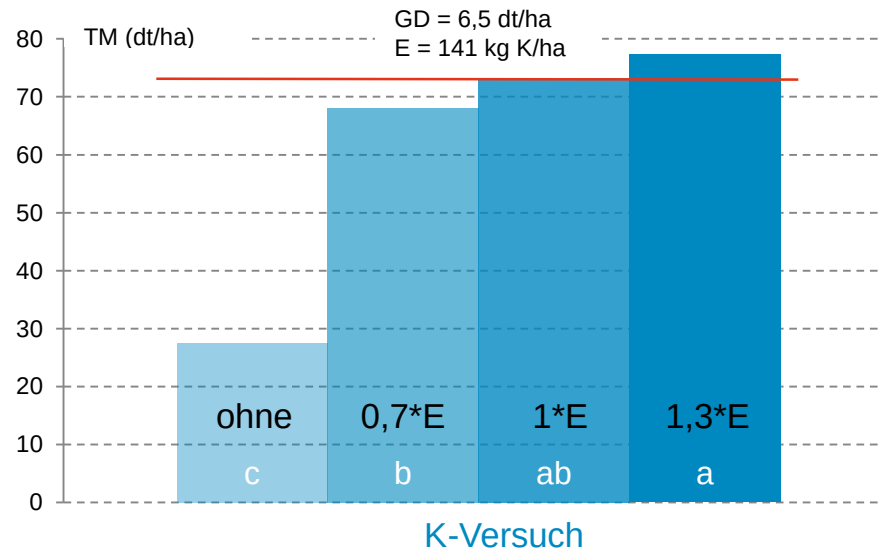
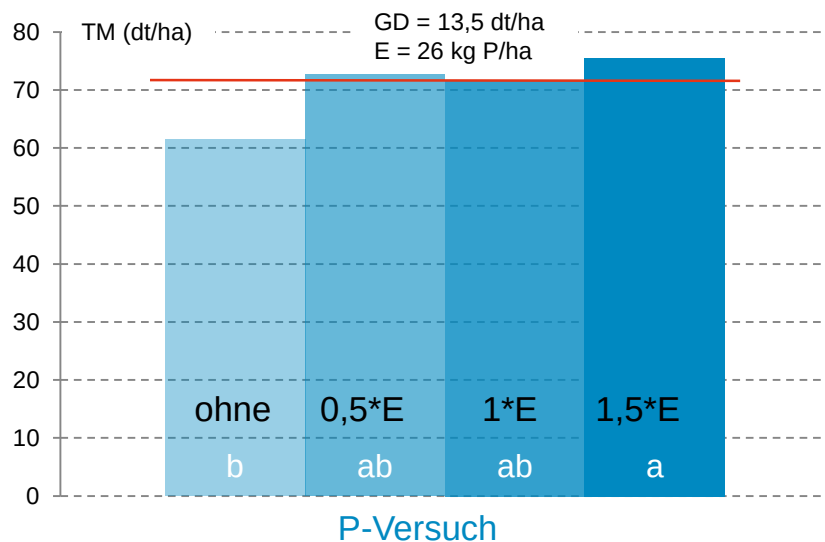


K-Versuch



Einfluss auf den mittleren Trockenmasse-Ertrag (dt/ha)

Standort Oberweißbach



K-Versuch

Standort Oberweißbach

Oberweißbach am 21. Mai 2021:
rechte Parzelle ohne Kaliumdüngung –
deutlicher Unterschied zur gedüngten Parzelle (links)
sichtbar

Wirtschaftsgrünland braucht Kalium!

Mehr Infos unter: <https://tllr.thueringen.de/>

